

# ÜBERLEBEN UNTER OPFERN

Dimitri und Alexander Koslowski  
DieAussenseiter



© des Titels »Überleben unter Opfern« (ISBN 978-3-86883-208-2)  
2012 by riva Verlag, Münchner Verlagsgruppe GmbH, München  
Nähere Informationen unter: <http://www.rivaverlag.de>

*Liebe Leserin, lieber Leser! Wir freuen uns, dass du dich für unser Buch entschieden hast, und schwören auf Chuck Norris – du wirst diese Entscheidung nicht bereuen. Denn dieses Buch ist tatsächlich in der Lage, dein Leben zu retten! »Ein Buch ist in der Lage, mein Leben zu retten? Klingt logisch ... Nicht!“, wirst du jetzt wahrscheinlich denken ... »Wie kann ein Buch überhaupt irgendein Leben retten? Was kommt als Nächstes? Ein Toaster, der für mich in die Schule oder arbeiten geht, ohne dass jemandem auffällt, dass er ein Toaster ist?“ Wie ein Buch ein Leben retten kann, warum dein Leben gerettet werden muss, warum wir auf Chuck Norris schwören und warum Elefanten so groß sind? Die Antworten auf all diese Fragen findest du im Buch. Na ja, zumindest auf einige dieser Fragen. Wenn du dich allerdings gerade gefragt haben solltest, wer eigentlich Chuck Norris ist, dann solltest du dich erst mal eine Runde schämen, weil du die Legende nicht kennst.*

*Zurück zum Buch: Wir haben extra viele Bilder zu jedem Kapitel gemacht – für die ganz Faulen unter uns. Außerdem kannst du an einem Test teilnehmen, den wir freundlicherweise für dich zusammengestellt haben, damit du herausfinden kannst, wie groß die Gefahr für dein Leben derzeit ist. Wenn du die Fragen falsch beantwortest, kommst du höchstwahrscheinlich in die Hölle (wir verhandeln gerade mit dem Teufel um einen guten Preis für die Eintrittskarten!).*

*Diese Drohung solltest du aber nicht allzu ernst nehmen. Wir wollen ja schließlich dein Leben retten – darum haben wir überhaupt mit dem Schreiben angefangen. Solltest du irgendwelche Fehler in unserem Buch finden, darfst du sie gern behalten ... Wir Russen – wir nix Deutsch! Jedenfalls wünschen wir dir viel Spaß beim Lesen und eine Ziege, die deinen Namen rückwärts aussprechen kann! Wozu das gut sein soll? Frag nicht! Lies' einfach das Buch! Es beginnt in 3... 2... 1... Sekun... Okay, das Buch beginnt jetzt!*



***»Hab Spaß am Leben, egal in welcher  
Verfassung du bist, egal ob du kaputt oder auf  
180 bist, nimm die Geschenke des Lebens  
wahr, sei dankbar für alles, was du besitzt, und  
schenke anderen Menschen mit deinem  
glücklichen Erscheinungsbild Mut!«***

***- DieAussenseiter***

**WER SIND**

**Die Aussenseiter?!?**

Bevor wir mit dem ganzen **BLABLA** beginnen, würden wir uns gern bei dir vorstellen (falls du uns noch nicht kennen solltest, wovon wir aber nicht ausgehen, nicht weil wir von uns selbst so überzeugt sind, sondern weil ... Tomate!) Mit »du« meinen wir natürlich dich, lieber Leser oder liebe Leserin. Wir werden dich durch das Buch begleiten und noch sehr oft versuchen, eine Konversation mit dir herzustellen, während du das hier alles liest, auch wenn uns bewusst ist, dass eine richtige Kommunikation durch ein Buch nicht wirklich funktionieren kann. Trotzdem möchten wir, dass du das Gefühl hast, dabei zu sein, als würden wir uns mit dir unterhalten! Wir sprechen von »uns«, da dieses Buch zwei Autoren hat ...

So! Jetzt kommt die Stelle, an der wir etwas über uns erzählen müssen, oder? O.K.! Wir sind zwei junge Männer ... (es folgen zwei nachdenkliche Blicke von unseren übertrieben angespannten Kanisterköpfen)... stolze Besitzer von 40 Pferden, 10 Hub-schraubern und 70 heißen Sekretärinnen, mit denen wir selbstverständlich schon allen im Bett waren, sowie mit 3836 weiteren Frauen, an deren Namen wir uns nie erinnern werden ... Alles natürlich pro Kopf gerechnet. Gut, das mit den Pferden war etwas gelogen ... Es sind 39 Pferde! Das 40. Pferd ist ein Pony :) Ponys sind einfach toll, oder?

Wir hoffen, dass wir uns mit unseren 25 Jahren noch als »jung« bezeichnen dürfen ... Solltest du aber der Meinung sein, uns lieber in die Kategorie »zwei alte Secondhandsocken, die man

am liebsten unter dem Bett stehen lässt (stehen, weil sie so vergammelt sind und übel riechen)« zu befördern, dann bleibt diese Entscheidung natürlich dir überlassen! Denn wir leben in einem freien Land ... in einer Gesellschaft, in der eine unabhängige, nicht von den Massenmedien manipulierte und zu einem Brei aus Scheiße geformte Meinung wertvoller ist als Geld oder Immobilien auf Mallorca ... Wir reden von einem freien Geist, von Leuten, die von sich mit Stolz behaupten können, sie wären Denker! So ein Engagement möchten wir natürlich unterstützen und fördern ...

Was für uns noch ganz wichtig ist -> dass du die Ironie des eben Gesagten und von dem, was in diesem Buch noch alles gesagt wird, verstehst ... Wir wollen dich schließlich auf keinen Fall mit irgendwelchen ausgelutschten und emotionslosen und vor allem langweiligen Informationen belästigen, die dich langweilen ... Wir wollen dich unterhalten und hoffentlich zum Lachen oder vielleicht sogar zum Nachdenken bringen ... Das haben wir übrigens schon oft geschafft! Nimm das Buch nicht zu ernst und hab Spaß dabei! Und erwarte bitte keine ordentliche Struktur von diesem Buch, es wird ein Chaos der Gefühle und Gedanken und Emotionen und des ganzen anderen sentimental und lustigen Scheiß!

### **HERBERT SAGT:**

Hallo, mein Name ist Herbert! Ich bin 27 Jahre alt und hatte seit 27 Jahren Sex ... nicht ... Auch ich habe dieses Buch gelesen ... mir vorlesen lassen! Mein Bruder David sagt, dass es ihm in den schwierigsten Situationen seines Lebens geholfen hat. Ghi Ghi, mein Bruder ist so ein Opfa ... xD



## **My Name is what? My Name is DIMA**

Das Projekt »DieAussenseiter« gibt es mittlerweile schon seit drei Jahren, und unser Team ist von ursprünglich zwei Leuten (Dima und Sascha) auf drei gewachsen – Fabi gehört nun auch dazu. Aber ich erzähle jetzt erst mal ein bisschen was über mich. Mein bürgerlicher Name lautet Dimitri, wobei ich lieber Dima genannt werde, weil sich die vielen Is einfach scheiße anhören.

Eigentlich heiße ich Dmitrij, aber als ich mit meiner Familie 2004 nach Deutschland kam, hatte ich die Auswahl zwischen Dieter, Dietrich und Dimitri, weil kein normaler Mensch in Deutschland Dmitrij richtig aussprechen könnte. Ich wollte auf keinen Fall den gleichen Vornamen haben wie Dieter Bohlen, weil es nur einen Giganten geben kann und ich einen zu großen Respekt vor diesem Mann habe, um ihm seinen Job wegzunehmen. Und ich wollte natürlich auch kein Dietrich sein, weil ich nicht so gut im Schösserknacken bin!

Ich bin noch frisch und topfit mit meinen zum Zeitpunkt der Buchveröffentlichung wahrscheinlich schon 26 Jahren. Meine Lebensphilosophie ist ziemlich simpel: Ich beschwere mich nicht über das Leben, weil ich es so cool finde, wie es ist. Der Stress gehört dazu, ich kranker Bastard hab ihn sogar ganz gern. Ich liebe meine Mitmenschen (Freunde und Familie) und halte alle Leute auf Distanz, die meiner Meinung nach für mich gefährlich werden könnten.

Kanal auf YouTube: [youtube.com/dima](https://www.youtube.com/dima)



*Ich weiß nicht genau, wie dieses Foto zustande gekommen ist. Jedenfalls hat der Fotograf aber dafür eine kassiert, dass er mich so scheiße angezogen und mir diesen bescheuerten Hasen in die Hand gedrückt hat.*